

Herrichten von Wohnraum für Flüchtlinge**Beratungsfolge:**

Datum	Gremium
28.10.2015	Rat

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt stimmt der Bereitstellung außerplanmäßiger Haushaltsmittel für das Herrichten von Wohnraum für Flüchtlinge bis zur Höhe von 150.000 € zu.

Begründung:

Für dringende Instandsetzungs- und Wartungsarbeiten an den Gebäuden, die als Wohnraum für Flüchtlinge genutzt werden, reichen aufgrund der aktuellen Situation die Haushaltsmittel innerhalb des Budgets der baulichen Unterhaltung nicht aus.

Der derzeitigen Entwicklung entsprechend beläuft sich der bis zum Jahresende absehbare zusätzliche Mittelbedarf auf voraussichtlich ca. 150.000 €.

Die Verwaltung schlägt die Bereitstellung dieser Summe vor.
Eine Kompensation ergibt sich aus Einsparungen bei den Sachaufwendungen des Baubetriebshofes für die Unterhaltung der städtischen Einrichtungen.